

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 22. April 2020

### **394. Bezirksgericht Meilen, Erweiterungsbau (Vergabe der Baumeisterarbeiten BKP 211)**

Mit Beschluss vom 30. März 2020 (Vorlage 5577) bewilligte der Kantonsrat für den Erweiterungsbau des Bezirksgerichts Meilen einen Objektkredit von Fr. 18 566 000.

Für die Ausführung der Baumeisterarbeiten gemäss BKP 211 wurde ein offenes Vergabeverfahren durchgeführt. Es liegen sechs bereinigte Angebote von Fr. 3 014 201.10 bis Fr. 3 350 399.85 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Landolt + Co. AG zu vergeben. Die Offertsumme von Fr. 3 014 201.10 gemäss Angebot vom 25. November 2019 kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 3 316 000 erhöhen.

Die Vergabesumme ist durch den Objektkredit gedeckt und geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen. Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass der Objektkredit (Vorlage 5577) rechtskräftig wird.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Baumeisterarbeiten für den Erweiterungsbau des Bezirksgerichts Meilen wird gemäss Angebot vom 25. November 2019 zu Fr. 3 014 201.10 an die Landolt + Co. AG vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 3 316 000 erhöhen. Die Vergabe erfolgt unter dem Vorbehalt, dass der Objektkredit (Vorlage 5577) rechtskräftig wird.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf [simap.ch](http://simap.ch) nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**